



Wer hätte gedacht, dass mit dem Grafikformat Gif das Daumenkino wieder aktuell wird? In wenigen Schritten werden aus selbstgestellten Bildern oder Zeichnungen kleine Filme, die platzsparend in einer einzigen Datei abgelegt werden können.

Walter Baumgartner, BEd
PH Steiermark
Unterricht und Systemadmin
walter.baumgartner@phst.at

Software

- Kamera-App
- Mail-App
- App "Explain Everything" (kostenpflichtig)
- App "Gif Camera"

Hardware

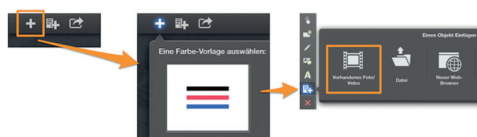
iPad oder Android-Tablet

Die Schüler/innen lernen

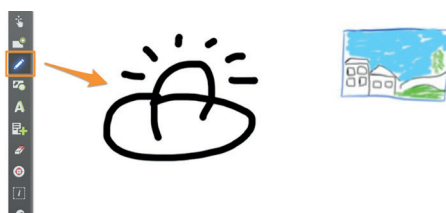
- Fotos mit dem Tablet zu machen,
- den Umgang mit der App „Explain Everything“,
- das Verwenden von Bildern aus dem Album,
- das Erstellen einer Gif-Datei,
- das Versenden eines Bildes als Attachment.

1 Starten der Kamera-App - Die Schüler/innen fotografieren mit den Tablets aus dem Fenster und erhalten den Hintergrund für das Flugobjekt.

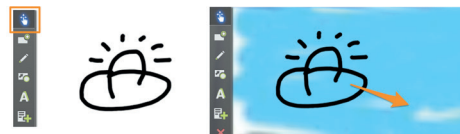
2 Starten von „Explain Everything“ – Das Foto wird in „Explain Everything“ hinzugefügt.



3 Die Schüler/innen zeichnen ein UFO in „Explain Everything“. Das Hintergrundbild wird inzwischen verkleinert und zur Seite geschoben. Achtung: Das Flugobjekt darf das Hintergrundbild nicht berühren.



4 Die Schüler/innen wählen das Verschiebewerkzeug aus und vergrößern das Hintergrundbild. Das UFO kann jetzt über dem Hintergrund verschoben werden.



5 Die Schüler/innen erstellen das erste Foto für das Daumenkino. Es wird im Album des Tablets gespeichert.



6 Das UFO wird an die nächste Position verschoben, und ein weiteres Foto wird in das Album gelegt. Es sollten rund 10 Einzelbilder gemacht werden.

7 Starten der App „Gif Camera“ – Die Fotos aus dem Album werden in „Gif Camera“ zu einem Daumenkino zusammengefügt.



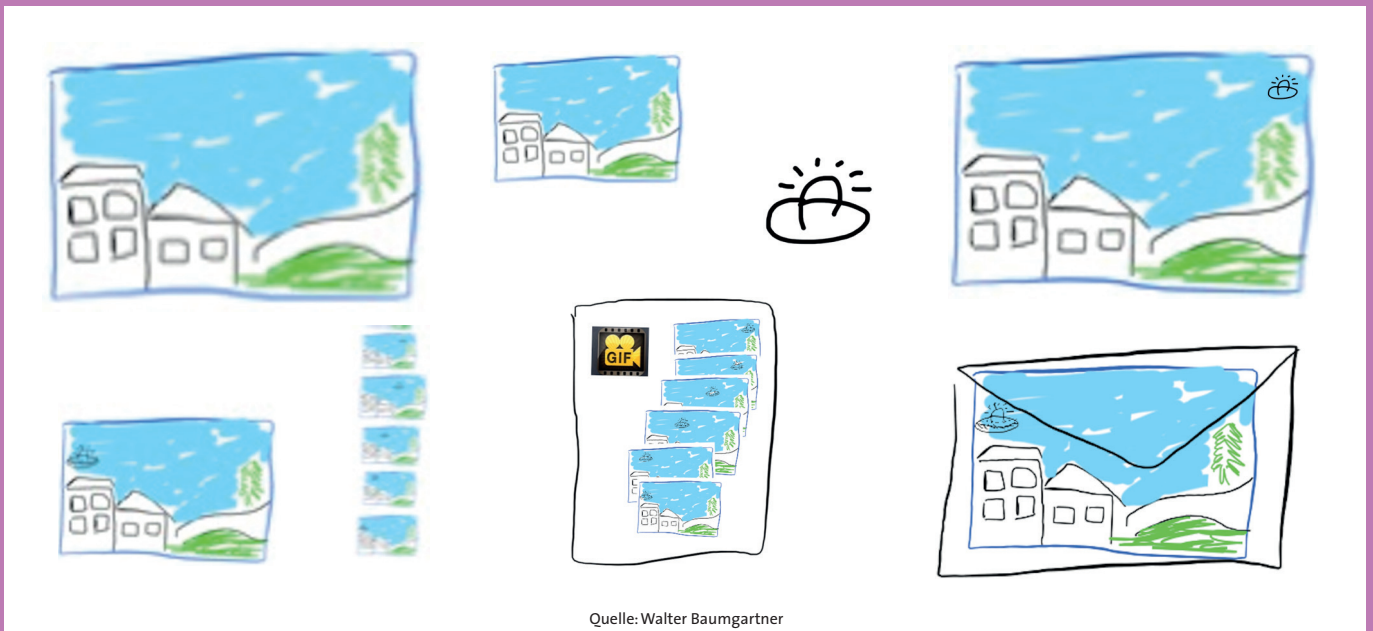
8 Die Geschwindigkeit der Animation wird durch eine Schiebelleiste angepasst. Die Datei wird innerhalb der App gespeichert.



9 Die Gif-Datei wird als E-Mail an dich gesendet.



Die Veröffentlichung erfolgt auf der Homepage der Schule oder in einem Blog. Ein Beispiel findest du auf <http://bit.ly/19ofrsA>.

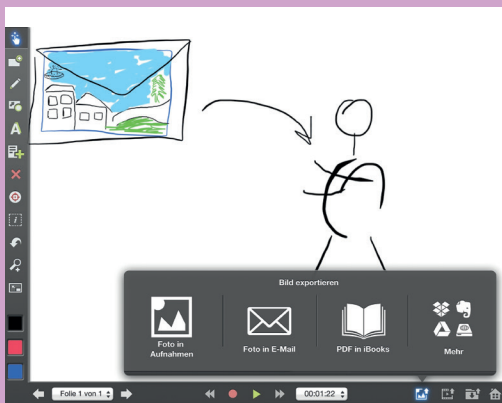


Quelle: Walter Baumgartner

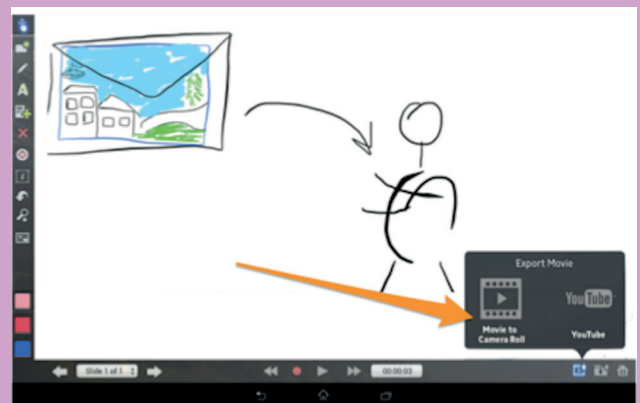
Tipps:

Bei der Arbeit mit der Android-Version von „Explain Everything“ fehlt die Funktion zum Speichern der Bilder in der Galerie. Über Bildschirmkopien muss mühsam jedes einzelne Bild gespeichert werden.

Für Android-Tablets würde sich ein alternatives Zeichenprogramm besser eignen (ScribMaster oder ähnliche Apps).



Screenshot iPad – Quelle: Walter Baumgartner



Screenshot Android – Quelle: Walter Baumgartner

Während des Zeichnens des UFOs sollte das Foto verkleinert und zur Seite geschoben werden. Damit sind die beiden Elemente unabhängig voneinander zu bewegen.

Die Geschwindigkeit des UFOs kann bei der Erstellung mit „Gif Camera“ frei eingestellt werden. Um die optimale Geschwindigkeit zu finden, muss experimentiert werden.

Schneller als die Realität

Das Prinzip des Daumenkinos lässt sich zum Beispiel auch für Versuchsanordnungen verwenden. Der Unterschied zu einem Film sind der Zeitraffereffekt und der geringe Speicherplatzbedarf eines Gifs.

Die Erstellung eines digitalen Daumenkinos ist einfach und begeistert Schüler/innen in allen Schulstufen, von der Sekundarstufe bis zu den Informatikstudierenden.